
Werkleiter: Herr Hamacher (Tel. 02641/975-596)
Sachbearbeiter: Herr Hamacher
Aktenzeichen: ESG
Vorlage-Nr.: ESG/376/2016

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Werksausschuss des Eigenbetriebes Schul- und Gebäudemanagement	12.12.2016	öffentlich	Kenntnisnahme

Weiterentwicklung der IT-Netzwerkstruktur in den kreiseigenen Schulen

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss nimmt das Ergebnispapier der Arbeitsgruppe „Netzwerkausbau in den kreiseigenen Schulen“ zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, zukünftig die von der Arbeitsgruppe verabschiedeten Handlungsempfehlungen anzuwenden.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Der Werksausschuss des Eigenbetriebes Schul- und Gebäudemanagement hat in seiner Sitzung am 07.04.2014 zugestimmt, eine Arbeitsgruppe zum Thema „Netzwerkausbau in den kreiseigenen Schulen“ zu bilden.

Die Arbeitsgruppe erhielt dabei den Auftrag die mit dem mobilen Netzwerkausbau an den kreiseigenen Schulen verbundenen technischen, wirtschaftlichen und juristischen Fragen zu erörtern und daraus Handlungsempfehlungen abzuleiten.

Die daraufhin gebildete Arbeitsgruppe besteht aus Schulleitungsmitgliedern, Fachlehrern sowie Vertretern des Schulträgers. Im Zeitraum Juli 2014 bis November 2016 fanden insgesamt sechs Arbeitsgruppensitzungen mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen statt.

In der abschließenden Sitzung am 09.11.2016 hat die Arbeitsgruppe ein Ergebnispapier mit aus den Beratungsergebnissen abgeleiteten Handlungsempfehlungen beschlossen. Zum Inhalt des Ergebnisapiers wird auf die Anlage verwiesen.

Die Verwaltung empfiehlt, die Handlungsempfehlungen der Arbeitsgruppe beim zukünftigen (insbesondere mobilen) Netzwerkausbau an den kreiseigenen Schulen anzuwenden. Damit soll dem Ziel Rechnung getragen werden, dass alle kreiseigenen Schulen - unabhängig von Schulform und pädagogischen Zielen - grundsätzlich die gleichen Chancen auf einen zeitgemäßen - insbesondere mobilen - Netzwerkausbau haben.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Investitionsplan 2016 stehen bei Konto 09506, Maßnahme 358 insgesamt 50.000 Euro als Anlaufbetrag für den Netzwerkausbau in den kreiseigenen Schulen zur Verfügung. Dieser Ansatz dient dazu, Fachbüros - soweit erforderlich - mit den notwendigen Planungen für die Umsetzung mobiler Netze zu beauftragen. Die Kosten für die Umsetzung werden ab dem Wirtschaftsjahr 2018 einzelfallbezogen veranschlagt.

Hamacher
Werkleiter

Anlagen zur Vorlage:

Ergebnispapier der Arbeitsgruppe „Netzwerkausbau in den kreiseigenen Schulen“